



München/Köln, den 14.12.2021

Infobrief Nr. 29 zum BKK HZV-Vertrag Bayern

Vertragsanpassungen zu Quartal 1/2022:

- 1. Beendigung des Moduls Rationale Pharmakotherapie**
- 2. Weitere Anbieter im Telemedizinischen Versorgungsmodul aufgeführt**

Sehr geehrte Hausärztin, sehr geehrter Hausarzt,

nachfolgend erhalten Sie wichtige Informationen zum BKK HZV-Vertrag Bayern. Bitte beachten Sie die Vertragsanpassungen zu den untenstehenden Daten und reichen Sie diese Information auch an Ihr Praxisteam weiter, vielen Dank.

1. Beendigung des Moduls Rationale Pharmakotherapie

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir gemeinsam mit den Vertragspartnern der GWQ ServicePlus AG und der Vertragsarbeitsgemeinschaft der Betriebskrankenkassen in Bayern (VAG) die Entscheidung über das Abschalten des Moduls zur Arzneimittelsteuerung getroffen haben.

Gemeinsam liegt es uns daran, die Möglichkeiten u.a. zur Arzneimittelsteuerung für Sie noch besser herauszuarbeiten und mit der **Entwicklung eines neuen Arzneimittelmanagementmoduls** eine Anwendung zu etablieren, die für Ihren Praxisalltag und die Versorgung der Versicherten einen noch höheren Nutzen und Mehrwert mit sich bringt.

Für Versicherte im BKK HZV-Vertrag wird das Modul ab dem Quartal 1/2022 nicht mehr in Ihrer Praxissoftware zur Anwendung kommen und die Vergütung des Zuschlags Rationale Pharmakotherapie entfällt. Die Vergütungsanlage (Anlage 3) ab Quartal 1/2022 zum BKK HZV-Vertrag können Sie bereits online auf unserer Internetseite einsehen.

2. Weitere Hersteller im Telemedizinischen Versorgungsmodul aufgeführt

Die Anforderungen für die telemedizinischen Anbieter zum Telemedizinischen Versorgungsmodul (Anlage 11 bzw. 12) wurden angepasst. Die beiden Hersteller Docs in Clouds und das Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen erfüllen nun ebenfalls – neben der Vitaphone GmbH – die technischen Anforderungen des Moduls. Die Vertragsanpassungen gelten rückwirkend seit dem 01.10.21 für den BKK und Bosch BKK HZV-Vertrag.

Nutzen Sie die im HZV-Vertrag verankerten Möglichkeiten, Ihre HZV-Patienten auch auf telemedizinischem Weg mit zu versorgen.

Weitere Informationen zum BKK HZV-Vertrag finden Sie unter www.hausaerzte-bayern.de und www.hausaerzteverband.de in der Rubrik Hausarztverträge.

Anfragen zu den HZV-Verträgen in Bayern richten Sie bitte an den **Kundenservice der HÄVG Rechenzentrum GmbH** unter **02203 / 57 56 11 11**, E-Mail: kundenservice@haevg-rz.de oder Fax: 02203 / 57 56 11 10 oder den **Bayerischen Hausärzteverband** unter **089 / 127 39 27 30**, E-Mail: vertraege@bhaev.de oder Fax: 089 / 127 39 27 99.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr BHÄV / HÄVG